

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

02.11.1916 - Rudolph Schanzer und Ernst Welisch: Der siebente Tag.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



20

Donnerstag, den 2. November 1916.

# Der siebente Tag.

Kaufspiel in 3 Akten von Rudolph Schanzer und Ernst Welisch.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

### Personen:

Joachim von Rägelin . . . . .	Kurt Maedike.
Ludmilla, seine Frau . . . . .	Melly Stollberg.
Charlotte, deren Tochter . . . . .	Eva Benndorf.
Hanns von Siechau . . . . .	Walter Viehle.
Leonore von Langenthal . . . . .	Grete Wessel.
Amadeus Labemus . . . . .	Felix Kroll.
Mittmeister von Fabian . . . . .	Paul Schulze.
Demoiselle Bettori . . . . .	Klarisse Niemann.
Spontinello . . . . .	Max Malén.
von Dohhoff, Ordonnanzoffizier . . . . .	Ulrich Bettac.
Onkel Lambrecht . . . . .	Heinrich Deckerhels.
Hanna, seine Frau . . . . .	Gertrud Adami.
Brigitte, Haushälterin } bei Rägelin . . . . .	Betty Klinder.
Stolpe, Knecht } . . . . .	Georg Mandt.
Ehstermeyer, Wirt . . . . .	Clemens Adami.
Magthe, sein Mündel . . . . .	Lotte Doerner.
Tante Amalia . . . . .	Bija Cerf.
Bisbeth, ein Kind . . . . .	—

Verwandte und Gäste Rägelins.

Schauplatz: 1. Akt auf dem Gute Rägelins. 2. und 3. Akt in einem Gasthof zu Potsdam. Zeit: um 1770.

### Zwischenaktmusik:

1. Overture zu „Figaro“ von Mozart.
2. Romanze von Svendsen (Violin-Solo, Herr Kammermusiker Düsterbehn).
3. Zerlicher-Galopp von Carl.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

### Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang . . . . .	3 M — 3.	Mittelsplatz II. Rang . . . . .	1 M 60 S.
Prozessionsloge I. Rang . . . . .	2 " 50 "	Loge II. Rang . . . . .	1 " 40 "
Logenst. I. Rang . . . . .	2 " 50 "	Parterrest. . . . .	1 " 40 "
Parkett {	1. bis 7. Reihe . . . . .	Amphitheater . . . . .	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe . . . . .	Galerie . . . . .	— " 40 "

**Preise der Duzendkartenhefte:** Prozessionsloge M 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 24.—, II. Parkett M 19.20, Mittelsplatz II. Rang M 15.60, Logen II. Rang und Parterre M 13.20, Amphitheater M 6.—, Galerie M 3.60.

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 $\frac{3}{4}$  Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 3. November 1916. Zum letzten Male: **Jung muß man sein!** Operette in 3 Akten von Leo Leipziger und Erich Urban. (Gesangsstücke von Leo Leipziger.) Musik von Gilbert. Anfang 8 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

**Militärpersonen**, vom Feldweibel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

**Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.**

